



## Rechenschaftsbericht der Primarschule für das Jahr 2020

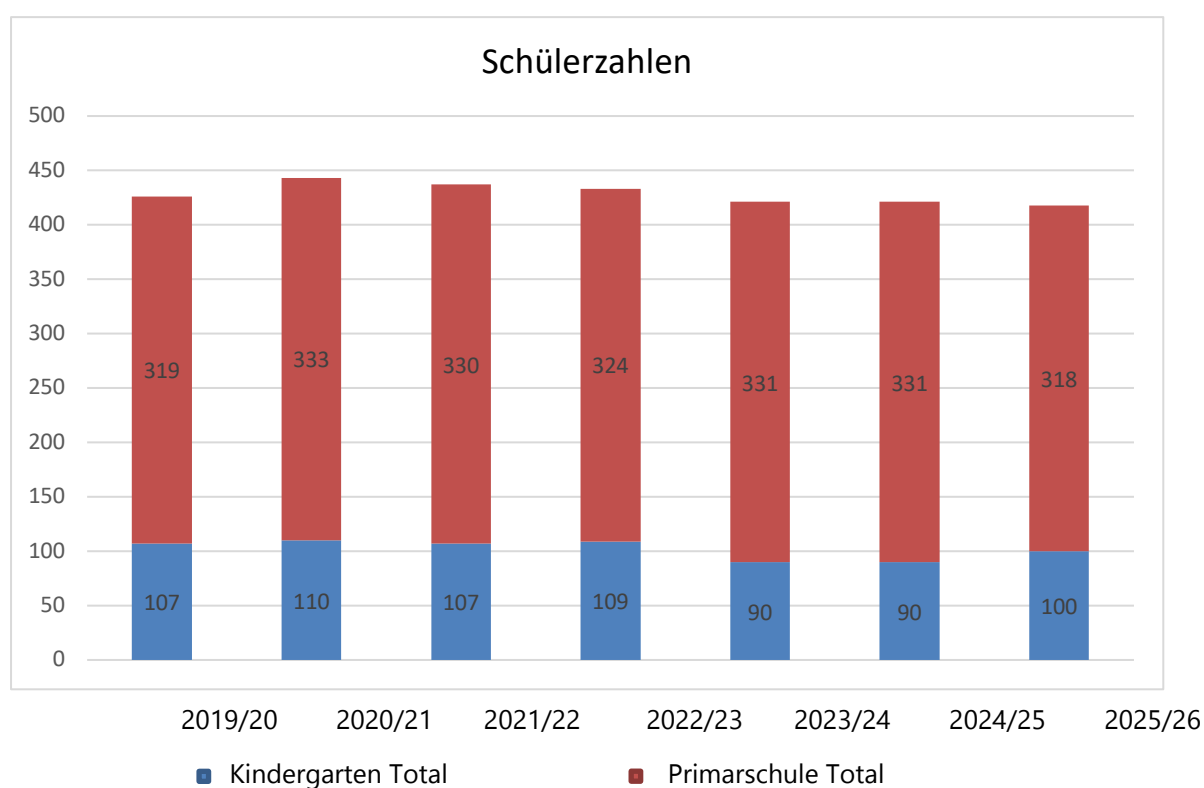
### Schüler-Kennzahlen

Im Schuljahr 2020//2021 (Stand 31.12.2020) besuchten in Rudolfstetten-Friedlisberg 443 (430) Kinder die Schule (Vorjahreszahlen jeweils in Klammern). Davon besuchten 333 (322) die Primarschule –110 (108) Kinder besuchten den Kindergarten, davon 58 (52) im ersten und 52 (56) im zweiten Jahr.

### Die Entwicklung der Schülerzahlen

Im kommenden Schuljahr 21/22 wird kein weiterer Anstieg der Schülerzahlen erwartet. Von aktuell 443 Schülerinnen und Schülern wird die Anzahl der Lernenden bis zum Schuljahr 2020/21 auf 437 leicht sinken.

### Schülerzahlen Kindergarten & Primarschule



### Jahresbericht der Schulpflege

Im Berichtsjahr hielten Schulpflege und Schulleitung 11 (10) Sitzungen ab und behandelten dabei 131 (130) Geschäfte. Nebst den regulären traf sich die Schulpflege zusätzlich einmal zu einer internen Sitzung.

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen der neuen Ressourcierung Volksschule sowie des Lehrplans 21. Da bezüglich der neuen Ressourcierung noch keine Erfahrungswerte vorhanden waren, war es anfänglich auf nicht einfach einzuschätzen was da genau auf die Schule zukommt. Bezüglich dem LP 21 ist die Schule auf Kurs und diverse Weiterbildungen sind bereits erfolgt.

Auch im vergangenen Jahr konnte an unserer Schule festgestellt werden, dass die Schülerinnen und Schüler nach wie vor im Umgang mit den neuen Medien Mühe bekunden. Zwar zeichnet durch die Kurse der Swisscom eine Besserung ab, trotzdem ist das eigentliche Ziel von Schulleitung und Schulpflege noch in weiter Ferne. Da der erste durchgeführte Elternabend mit dem Thema Neue Medien nicht von Erfolg gekrönt war, wird im Februar 2020 ein Pflichtelternabend



durchgeführt. Sollte diese Massnahme den gewünschten Erfolg bringen, werden solche Elternabende auch in Zukunft durchgeführt.

Bezüglich Gewalt an der Schule darf gesagt werden, dass unsere Schülerinnen und Schüler sich sehr anständig und respektvoll untereinander benehmen, so dass dieses Thema überhaupt keinen Schwerpunkt bildet.

Die Tagesbetreuung hat sich an unserer Schule erfolgreich etabliert. Ab Januar 2020 wird das Angebot des Mittagstischs ebenfalls in die Tagesbetreuung der Schule integriert. Die Vorbereitungsarbeiten dazu laufen.

Vorschlag, welche Punkte noch erwähnt werden könnten:

- Anstellung von Simon Zehnder per 1. März 2021
- Entscheid neue Führungsstrukturen

### ***Jahresbericht der Schule - Rückblick auf das vergangene Jahr***

Die Projektwoche wurde in altersgemischten Gruppen vom Kindergarten bis zur 6. Primarstufe durchgeführt. In dieser speziellen Woche war «Euses Dorf Rudolfstern» geboren. In dieser Woche lernten die Kinder einen Beruf kennen und arbeiteten fleissig, um viele Rudis zu verdienen. Es gab Gärtner, Pöstler, Apotheker, Polizisten, Bäcker, Artisten, Journalisten, ein dorfeigenes Fitnesscenter und vieles mehr. Die Kinder hatten die Möglichkeit, im eigenen Dorf «shoppen» zu gehen und die Läden zu besuchen.

Parallel zur Projektwoche waren die Kinder der Mittelstufe sportlich aktiv und verbrachten das Skilager in Gstaad. Es war für alle eine tolle und erlebnisreiche Woche.

Ende des Jahres 2019 wurde in den Medien vermehrt über Covid-19 berichtet; in China traten die Fälle immer häufiger auf, bei uns schien das Virus damals noch weit weg.

Wir waren sehr froh, dass die Projektwoche und das Skilager wie geplant stattfinden konnten.

Und dann kam der 16. März. Lockdown, Schliessung der Schulen. Die gesamte Schweiz war praktisch stillgelegt. So etwas haben wir bis anhin noch nie erlebt. Schulpflege, Schulleitung und das gesamte Team mussten sich innerhalb kürzester Zeit auf eine neue Situation einstellen.

Die Organisation der weiteren Schulung, Informationen an die Eltern und Erziehungsberechtigten, Planung und Vorbereitung des Unterrichts, Organisation der Kinderbetreuung.

Innerhalb einer Woche wurde mit Simon Zehnder, Schulsozialarbeiter, den Zivildienstleistenden und den Schulleiterinnen ein Konzept zur Umsetzung des Fernunterrichts erarbeitet und erstellt, der Schulpflege vorgestellt und den Antrag dem Gemeinderat vorgelegt. Dieser gab grünes Licht für die Beschaffung von 320 iPads für alle Primarschulkinder. Ein grosser Dank dem Gemeinderat für das Vertrauen und die grossartige Unterstützung. Besonderen Dank gilt zudem Guido Brem, ehemals wohnhaft an der Hofackerstrasse 9, der mit einer äusserst grosszügigen Spende von CHF 50'000.- den Kauf der iPads unterstützte.

Gemeinsam haben wir Grosses erreicht und dürfen mit Stolz sagen, dass wir eine der wenigen Kindergarten- und Primarschulen sind, welche durch die Unterstützung und unkomplizierte Kostengutsprache des Gemeinderats eine Vorreiterrolle im Bereich IT-Unterricht einnehmen. Einen herzlichen Dank allen Lehrerinnen und Lehrern für ihre engagierte Arbeit und grossen Einsatz; ebenso den Hauswarten und dem ganzen Unterhalts-Team.

Bis zu den Frühlingsferien waren die Schülerinnen und Schüler mit Schulaufgaben zu bedienen. Nach den Ferien wurde gemäss Weisung des BKS der Fernunterricht bis zum 10. Mai 2020 umgesetzt.

Ab dem 11. Mai 2020 kehrten wir zur Erleichterung aller zum Präsenzunterricht zurück; mit Einschränkungen. Trotzdem konnten Schulreisen und Klassenlager durchgeführt werden.

Erstmals fand im Schuljahr 2019/2020 keine offizielle Schulschlussfeier statt. Das Abschlussessen wurde erstmals in Mehrzwecksaal (Turnhalle1) «coronakonform» durchgeführt.



Das neue Schuljahr 2020/2021 startete mit einer in kleinem Rahmen geführten Feier zum ersten Schultag. Die Corona-Pandemie begleitete uns weiterhin.

Der jährliche Räbeliechtliumzug, das Adventssingen sowie alle weiteren Schulanlässe mussten abgesagt werden.

Eine aussergewöhnliche Lage verlangt nach aussergewöhnlichen Umsetzungen. Die Adventszeit wurde Klassenintern abgehalten.

Anstelle des Räbeliechtliumzugs gestalteten Kindergarten und Unterstufe stimmungsvolle Adventsfenster, welche Abends beleuchtet wurden und bestaunt werden konnten. Alle Klassen der Primarschule bereiteten einen ideenreichen und kreativen Adventskalender mit Grüßen und Darbietungen vor. Diese wurden täglich aufgeschaltet und die Kinder waren sehr gespannt, was die Adventsgrüsse beinhalteten.

Auf das Schuljahr 20/21 wurde der neue Aargauer Lehrplaneingeführt. Im August 2020 wurden Eltern und Erziehungsberechtigte mit einer Präsentation ausführlich informiert, da öffentliche Schulanlässe aufgrund der Corona-Pandemie nach wie vor verboten waren.

Die Weiterbildung der Lehrpersonen stand und steht ganz im Zeichen dieser Einführung. Hauptthema im neuen Schuljahr sind kompetenzorientierte Lernaufgaben sowie die Beurteilung. Dazu fand im Oktober 2020 ein schulinterner Weiterbildungstag statt.

Die Corona-Pandemie hat uns nach wie vor im Griff und wir sind dankbar, dass der reguläre Präsenzunterricht nach wie vor stattfinden kann. Doch sind wir gerüstet, sollte wider Erwarten Fernunterricht erteilt werden müssen.

SCHULE  
RUDOLFSTETTEN-FRIEDLISBERG

Rolf Gähwiler, Präsident der Schulpflege

Gabriela Keller-Wyss, Schulleiterin

Stand 27. Januar 2021